

Am Sonntag gastieren beide Schweinberger Mannschaften in Götzingen

25.09.2015 06:01 von Albrecht Morast

0 Punkte, 1:11 Tore. So lautet die Bilanz unserer beiden Seniorenmannschaften nach den jeweiligen Partien am vergangenen Spieltag. Während unsere Erste beim momentanen Tabellenführer VfR Gommersdorf 2 recht knapp und unglücklich mit 1:2 verlor, kam unsere SG Götzingen/Eberstadt 2 beim FC Zimmern mit 0:9 deftig unter die Räder.

Vielleicht können unsere beiden Mannschaften schon am kommenden Sonntag, den 27. September, bei ihren Heimspielen in die Erfolgsspur zurückkehren. Gegner sind für unsere Erste als auch Zweite die beiden Mannschaften vom FC Schweinberg. Anpfiff ist zu den gewohnten Zeiten um 13:15 bzw. 15:00 Uhr.

Zur Ersten Mannschaft: „Mindestens ein Punkt wäre heute verdient gewesen“, meinte unser Trainer Jürgen Göbes nach der 1:2 (1:0) Niederlage beim VfR Gommersdorf 2, denn unsere Erste war bei der Verbandsliga-Reserve nicht schlechter als der jetzige Spitzenreiter der Kreisliga. Eine der hochkarätigen Möglichkeiten nutze Jonas Aumüller zur frühen Führung, doch keine der weiteren Einschussmöglichkeiten wurde genutzt. Dagegen war der VfR in der Chancenauswertung effizienter und gewann schlussendlich noch die Partie.

Wenn ein Spiel nur 45 Minuten dauern würde...

Jeder weiß, ein Spiel dauert 90 Minuten. Naja, nicht ganz richtig, denn der Schiedsrichter beendet die Partie. Nach den sechs Ligaspielen fällt deutlich auf, dass unsere Erste ihre Tore meistens in den ersten 45 Minuten erzielt und die Gegentreffer eher im zweiten Spielabschnitt kassiert. Betrachtet man die Ergebnisse bis zur Halbzeit, hätte unsere Mannschaft noch keine Niederlage hinnehmen müssen, denn zur Pause lag unsere Erste viermal in Führung. In den beiden anderen Spielen stand es zum Pausentee unentschieden.

Demgegenüber könnte man auch die Resultate aus den zweiten 45 Minuten heranziehen, in denen unsere Mannschaft sieben der acht Gegentreffer kassierte und selbst nur zwei Tore erzielte.

...stünde unsere Erste vermutlich ganz oben in der Tabelle

Unser Trainer erwartet am Sonntag mit dem FC Schweinberg „einen richtig harten Brocken“. Zwar verloren unsere Gäste die letzten beiden Spiele, doch von den ersten vier Partien konnte der FC drei für sich entscheiden. Somit hat Schweinberg mit drei Siegen und ebenso vielen Niederlagen 9 Punkte auf der Habenseite. Das Torverhältnis beträgt beim Tabellenachten, der einen Zähler mehr als unsere Erste hat, 14:11 Tore.

Theoretisch könnte am Sonntag dieselbe Startelf wie in Gommersdorf beginnen. Denn Martin Volk und Thomas Ballweg, die erfreulicherweise weiterhin auf dem Weg der Besserung sind, müssen nach ihrer Verletzung bzw. Operation noch pausieren.

Zur Zweiten Mannschaft: Mindestens eine Nummer zu groß war für unsere SG Götzingen/Eberstadt 2 am vergangenen Spieltag der FC Zimmern. Bereits zur Halbzeit lag unsere Zweite bei der 0:9 Niederlage mit 0:5 in Rückstand.

Aus Niederlage lernen

Jetzt heißt es, aus den Fehlern und der Niederlage zu lernen. Passend hierzu ein Zitat aus Japan: „Ein Mensch lernt wenig von seinem Siege, aber viel von seiner Niederlage“. Dies sollte auch eine zusätzliche Motivation für unsere Spieler sein, wenn am Sonntag der FC Schweinberg 2 in Götzingen zu Gast ist. In der Tabelle befinden sich unsere Gäste mit fünf Punkten einen Zähler vor unserer Zweiten, allerdings gelang dem FC 2 im Heimspiel gegen den SV Leibenstadt beim 1:1 Unentschieden ein Achtungserfolg.

Zur Übersicht:

Sonntag, den 27. September, 13:15 Uhr SG Götzingen/Eberstadt2 – FC Schweinberg2

Sonntag, den 27. September, 15:00 Uhr TSV – FC Schweinberg